

Neuwahlen bei der Landjugend Wetzelsberg



Bei leichtem Schneefall versammelten sich die neue Vorstandschaft der KLJB Wetzelsberg und die Ehrengäste. Darunter (von links) KJR-Vorsitzender Robert Dollmann, KLJB-Vorsitzender Christoph Poiger, sowie (von rechts) Pfarrer Werner Gallmeier, BDKJ-Vorsitzender Daniel Poiger und Bürgermeister Max Dietl.

Julia Eckmann wurde Vorsitzende

Bei der Versammlung der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Wetzelsberg wurde Julia Eckmann einstimmig zur Vorsitzenden für die kommenden zwei Jahre gewählt. Als stellvertretender Vorsitzender steht ihr Sebastian Fischer zur Seite. Die Kasse bleibt in den bewährten Händen von Stefan Stahl, Schriftführerin wurde Angelina Stahl. Im Ausschuss sitzen Michael und Matthias Artmann, Matthias Menacher, Tobias Berr, Lena Inhofer und Jonas Stahl. Christina Stahl und Florian Fischer prüfen künftig die Kasse.

Vor den Wahlen hatte die Vorstandschaft vor den gut 20 anwesenden Mitgliedern Rechenschaft abgelegt. In den vergangenen beiden Jahren konnten die Jugendlichen noch am Ball der Vereine und am KLJB-Ball Niederwinkling teilnehmen, bevor Corona viele Aktivitäten zum Erliegen brachte. Möglich waren in den zurückliegenden Monaten die Teilnahme an der Altkleidersammlung, eine Nachtwanderung, ein Jugendgrillen und ein Jugendgottesdienst sowie die Nikolausaktion gewesen. Außerdem nahm die Jugendgruppe an der Handysammelaktion des Kreisjugendrings teil und hielt vier Ausschusssitzungen sowie sieben Jugendstunden ab. Vier Mitglieder konnten neu aufgenommen werden.

Zur Versammlung waren auch mehrere Ehrengäste gekommen. Pfarrer Werner Gallmeier lobte die Jugendlichen vor allem für den gehaltenen Jugendgottesdienst und die große Beteiligung an den kirchlichen Festen. Bürgermeister Max Dietl dankte der Vorstandschaft für ihr Engagement und freute sich über die gute Vernetzung mit der KLJB Stallwang. Kreisjugendringvorsitzender Robert Dollmann hob hervor, dass es in Zeiten von nur wenigen Aktivitäten gelungen war, neue Mitglieder aufzunehmen. BDKJ-Vorsitzender Daniel Poiger, der auch als Jugendbeauftragter der Gemeinde anwesend war, bat darum, dass sich die KLJB wieder am diesjährigen Ferienprogramm beteiligt und Christoph Poiger, Vorsitzender des KLJB-Kreisverbands lud zum Gruppenleiterkurs im Frühjahr ein.

Robert Dollmann